Erika Mitterer
An Österreich

(Juni 1945)

O hör die Stimme, welche warnend spricht:
Mit Bösem tilgest du das Böse nicht!

Wer Qual verhängt, wird nicht von Qual befreit.
Gesundet, bist du gegen Hass gefeit.

Es sterbe jeder, der einst Tod verhängte?
Den willst du schlagen, welcher dich bedrängte?

Der soll verhungern, der den Krieg begrüßte,
und keiner sei willkommen, eh er büßte ...?

Bevor du richtest, forsche in Geduld:
Wie viele unter uns sind ohne Schuld?

Und fühlst du dich im Recht und weißt dich rein,
zerreiße, Shylock, dennoch deinen Schein!

Erweckte jemals Zorn vergossnes Blut?
Unnütze Härte macht selbst Feigen Mut!

Drum wag‘s noch einmal, ob man drum dich schmäht,
und ernte Liebe, wo sie Hass gesät ...

Nur Liebe tilgt die Greuel endlich aus
und schafft aus Trümmern ein verlässlich Haus!

Hör nicht das alte Wort von Zahn um Zahn
und Aug um Auge - hör das neue an,

zweitausend Jahre alt und ewig neu;
dem nie erfüllten zeige du dich treu!

O hör die Stimme, welche jubelnd spricht:
Die Finsternis erhellt sich nur - vom Licht!

Nicht in der Rachsucht qualmend-gelbem Schein,
im Liebesfeuer glüht die Welt sich rein!

Gesegnete Weihnachten und ein hoffnungsvolles neues Jahr!

*In dieser besonderen Zeit des Innehaltens möchten wir
von Herzen unsere besten Wünsche übermitteln.*

*Möge das Weihnachtsfest Euch mit Wärme erfüllen,
mit dem Licht der Liebe beschenken und Momente
des Friedens in Euren Alltag tragen.*

*Lasst Euch von der Heiligen Nacht berühren,
von ihrem Zauber getragen und von ihrer
Botschaft der Zuversicht begleitet.*

*Wir wünschen Euch stille Augenblicke,
die das Herz dankbar machen,
fröhliche Begegnungen, die lachen lassen,
und Erinnerungen, die weit in das neue Jahr hineinleuchten.*

*Für das Jahr 2026 möge Gottes Segen Euch begleiten:
Gesundheit, die stärkt – Mut, der trägt –
Hoffnung, die sich erfüllt.*

*Dass Euch neue Wege offenstehen, die Freude bereiten,
und dass jeder Schritt, den Ihr geht,
von Frieden, Glück und Vertrauen
begleitet wird.*

*In herzlicher Verbundenheit
Christoph Gstaltmeyr
auch im Namen von Martin Petrowsky*